

Name des Produkts: **Emerging Markets Multi-Asset Portfolio**

Unternehmenskennung (LEI-Code): **5493001DY5YPA6ICKB40**

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Die genannte Verordnung enthält keine Liste sozial nachhaltiger Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?	
<input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Nein
<input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: ___% <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: ___%	<input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es ___% an nachhaltigen Investitionen <input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel <input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt .



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Die vom Portfolio beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale („E/S-Merkmale“) umfassen:

- ESG-Integration. Bei seinen Anlageentscheidungen, einschließlich der laufenden Bewertung und Überwachung der Portfoliositionen, stützt sich AB auf Fundamentaldatenanalysen, um die Zielemittenten zu bewerten. Im Rahmen des Stewardship-Ansatzes von AB umfasst die Fundamentaldatenanalyse die Berücksichtigung von ESG-Faktoren, d. h. AB bewertet ESG-Faktoren für einen Zielemittenten in jeder Phase des Anlageentscheidungsprozesses. Dazu zählen Engagements, in deren Rahmen AB Emittenten ermutigt, Maßnahmen zu ergreifen, die zu besseren Ergebnissen in Bezug auf ökologische und soziale Ziele sowie zu Vorteilen für die finanziellen Ergebnisse des Emittenten und/oder des Portfolios führen können.
- Engagement. AB ermutigt Emittenten, Maßnahmen zu ergreifen, die zu besseren Ergebnissen in Bezug auf ökologische und soziale Ziele sowie zu Vorteilen für die finanziellen Ergebnisse des Emittenten und/oder des Portfolios führen können.
- ESG-Scoring. AB verwendet eine Reihe eigener Bewertungsmethoden, um Emittenten anhand von ESG-Faktoren zu bewerten.
- Ausschlüsse, die im Prospekt aufgeführt sind. Das Portfolio schließt Anlagen in bestimmten Sektoren aus, wie im Prospekt näher ausgeführt.

Weitere Informationen zu diesen Merkmalen finden Sie in den Nachhaltigkeitsbezogenen Offenlegungen von AB unter www.alliancebernstein.com/go/MAS8webdisclosures und weitere Informationen zum Stewardship-Ansatz von AB unter www.alliancebernstein.com/go/ABGlobalStewardship.

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

AB misst die Erreichung der beworbenen ESG-Merkmale mit verschiedenen quantitativen und qualitativen Methoden, einschließlich der Messung von dokumentiertem ESG-Research, ESG-Scoring, Engagement und relevanten Investitionsausschlüssen, vorbehaltlich zufriedenstellender Daten und Datenbeschaffung. Dies beinhaltet unter anderem die Überprüfung, Überwachung und/oder Messung der verschiedenen ESG-Faktoren oder Themen, die im Rahmen der verschiedenen quantitativen und qualitativen Methoden berücksichtigt werden.

Zum 31. Mai 2023 wurde davon ausgegangen, dass 66% der von der Gesellschaft gehaltenen Wertpapiere ökologische oder soziale Merkmale durch ESG-Research und -Scoring sowie Engagement in ökologischen und sozialen Fragen bewerten. Im Einzelnen gab es im Jahr zum 31. Mai 2023 320 ESG-Engagement-Einträge bei 235 verschiedenen Unternehmen im Portfolio. Bei diesen Engagements wurden 234 Diskussionen zu Umweltthemen und 148 zu sozialen Themen geführt (vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass ein Engagementeintrag Diskussionen zu mehreren Themen umfassen kann). Die am häufigsten diskutierten ökologischen oder sozialen Themen waren: Vergütung, Netto-Null, Möglichkeiten im Bereich erneuerbare Energien, Wassermanagement, Lieferkette – Soziales.

Weitere Informationen zu diesen Indikatoren finden Sie in den nachhaltigkeitsbezogenen Offenlegungen von AB unter www.alliancebernstein.com/go/MAS8webdisclosures

● ... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

n. z.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

- Ja, das Portfolio hat die folgenden PAIs berücksichtigt:
 - Verstöße gegen die Prinzipien des UN Global Compact und die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen (Nr. 10)
 - Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Prinzipien und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen (Nr. 11)
 - Engagement in umstrittenen Waffen (Nr. 14)

Bei den PAIs 10 und 11 überwachte AB Verstöße gegen die Prinzipien des UN Global Compact bezüglich der von der Gesellschaft gehaltenen Wertpapiere. Zum 31. Mai 2023 verstießen 3% der vom Portfolio gehaltenen Wertpapiere gegen die Prinzipien des UN Global Compact und die Leitsätze für multinationale Unternehmen der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD). Im gleichen Zeitraum fehlten bei 3% der Gesellschaft Verfahren und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der Prinzipien des UN Global Compact und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen (dieser Prozentsatz schließt auch Wertpapiere ein, für die keine Angaben zu diesen Verfahren verfügbar sind).

Bei PAI 14 schloss die Gesellschaft umstrittene Waffen aus. Zum 31. Mai 2023 wiesen 0% der vom Portfolio gehaltenen Wertpapiere ein Engagement in umstrittenen Waffen auf.

Nein



Was waren die Hauptinvestitionen bei diesem Finanzprodukt?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der Investitionen** entfiel, die im Referenzzeitraum mit dem Finanzprodukt getätigt wurden:

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Taiwan Semiconductor Manufacturing	Informationstechnologie	2.78	Taiwan
Tencent Holdings Ltd.	Kommunikationsdienste	2.47	Kaimaninseln
Kia Corp.	Zyklische Konsumgüter	1.77	Südkorea
Samsung Electronics	Informationstechnologie	1.62	Südkorea
Agricultural Bank of China	Finanzen	1.61	China
Hana Financial Group	Finanzen	1.53	Südkorea
HDFC Bank Ltd.	Finanzen	1.52	Indien
PetroChina Co., Ltd.	Energie	1.5	China
GAIL India Ltd.	Versorgungsunternehmen	1.48	Indien
United Microelectronics	Informationstechnologie	1.26	Taiwan
Novatek Microelectronics	Informationstechnologie	1.23	Taiwan
Sinbon Electronics	Informationstechnologie	1.22	Taiwan
Bank Mandiri Persero Tbk	Finanzen	1.19	Indonesien
Elm Co.	Informationstechnologie	1.15	Saudi-Arabien
Alibaba Group Holding	Zyklische Konsumgüter	1.14	Kaimaninseln

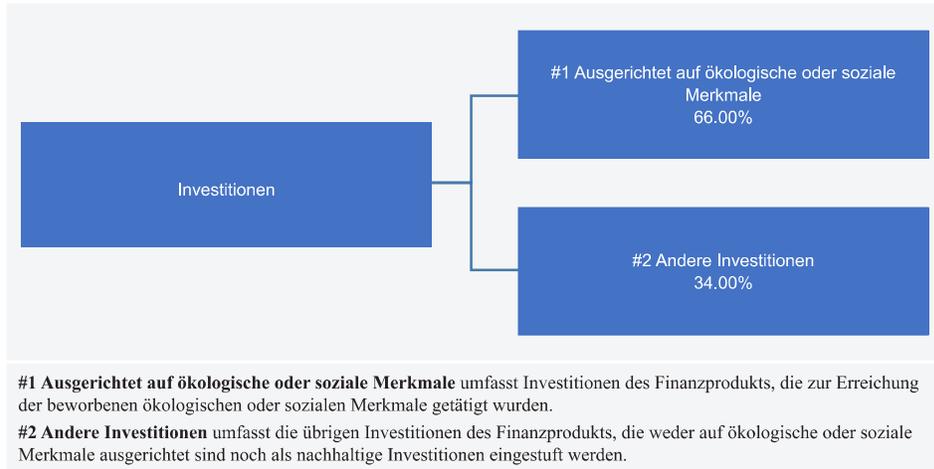


Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

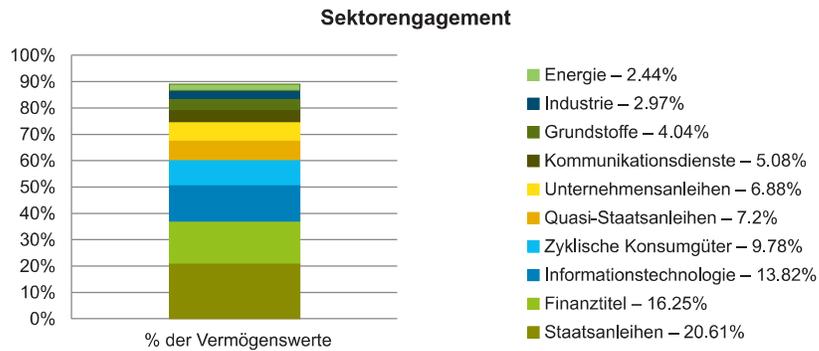
Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

● **Wie sah die Vermögensallokation aus?**

- #1 Ausgerichtet auf ökologische/soziale Merkmale: 66%
- #2 Andere Investitionen: 34%



● In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?



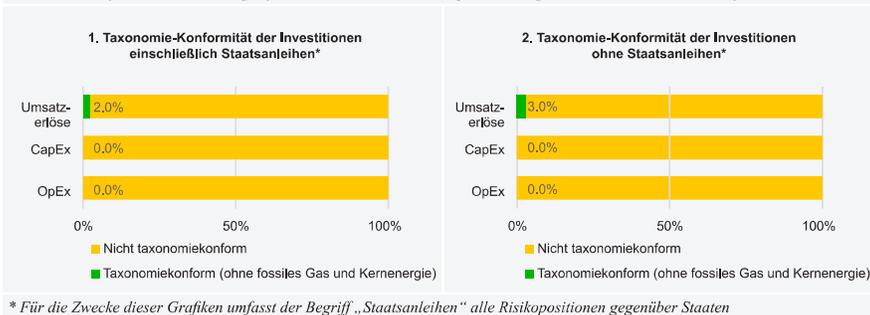
Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Mit Blick auf die EU-Taxonomie-Konformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf erneuerbare Energie oder CO2-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

● Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?

- Ja:
- In fossiles Gas
 - In Kernenergie
- Nein

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in hellblauer Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomie-Konformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Ermöglicende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO2-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Taxonomie-Konformität der Investitionen einschließlich Staatsanleihen: 2%

Taxonomie-Konformität der Investitionen ohne Staatsanleihen: 3%

Zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichts hat AB keinen Zugang zu geeigneten Daten für die Taxonomie-Konformitätsindikatoren Capex und Opex, um genau über diese Indikatoren zu berichten.

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichts hatte AB keinen Zugang zu geeigneten Daten, um genau über die Übergangstätigkeiten und ermöglichenden Tätigkeiten zu berichten.

● **Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

n. z.

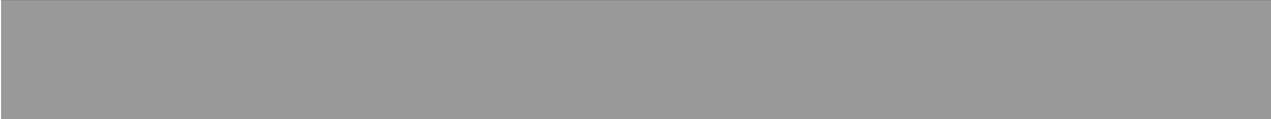


Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

n. z.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die Kriterien nicht berücksichtigen, die für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 erforderlich sind.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

n. z.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Darunter fielen:

- Wertpapiere, die nach Auffassung von AB zur Erreichung des Anlageziels durch das Portfolio gehalten werden können, bei denen aber nicht davon ausgegangen wird, dass sie die vorstehend beschriebenen ökologischen oder sozialen Merkmale bewerben, vorbehaltlich der Einhaltung der Good-Governance-Politik von AB.
- Derivate, die für die in den Portfoliobeschreibungen im Prospekt beschriebenen Zwecke eingesetzt wurden. Engagements in Wertpapieren, die ökologische oder soziale Merkmale bewerben, werden unter „#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale“ erfasst.

Für diese Vermögenswerte gibt es keinen ökologischen oder sozialen Mindestschutz.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Das Portfolio bewarb ökologische oder soziale Merkmale, indem es Wertpapiere hielt, von denen AB glaubte, dass sie ökologische oder soziale Merkmale bewarben. Bei einem Wertpapier wurde davon ausgegangen, dass es ein oder mehrere ökologische oder soziale Merkmale bewirbt, wenn die folgenden verbindlichen Elemente erfüllt waren:

- Dokumentierte ESG-Integration durch nachgewiesenes ESG-Research und -Engagement.
- ESG-Scoring, bei dem die Emittenten anhand von ESG-Faktoren bewertet wurden. Zum 31. Mai 2023 wiesen 49.3% des Portfolios einen ESG-Score auf.
- Während des Referenzzeitraums entsprachen alle Emittenten von Wertpapieren der Good-Governance-Politik von AB.
- Die Anlageausschlüsse des Portfolios wurden alle eingehalten.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?

Bei den Referenzwerten handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Das Portfolio verwendet keinen bestimmten Referenzwert zur Messung der Nachhaltigkeit oder Ermittlung von ökologischen oder sozialen Merkmalen.